



Lehrgang

Aktivierende Tagesgestaltung mit alten Menschen

Jänner bis Mai 2018

Termine

27. Jänner 2018, 9:00 bis 17:00 Uhr

24. Februar 2018, 9:00 bis 17:00 Uhr

23. März 2018, 14:00 bis 18:00 Uhr

24. März 2018, 9:00 bis 17:00 Uhr

20. April 2018, 9:00 bis 17:00 Uhr

21. April 2018, 9:00 bis 17:00 Uhr

18. Mai 2018, 14:00 bis 18:00 Uhr

19. Mai 2018, 9:00 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Schule für Sozialbetreuungsberufe
Maximilianstraße 41, Innsbruck

Referentinnen

Notburga Gruber, Lisa Kreutz,
Margarete Ringler

Oft sind es die kleinen Dinge, die die Lebensfreude alter Menschen steigern. Die Wiederentdeckung eines längst vergessenen Spiels zum Beispiel oder die Erfahrung, sinnvolle Geschenke selbst herstellen zu können. Musik, Gedächtnistraining und Kleingruppenarbeit mit dementiell erkrankten Menschen fördern sowohl das Wohlbefinden als auch die Körperwahrnehmung und stärken die Identität.

Der Lehrgang „Aktivierende Tagesgestaltung“ hat es sich zum Ziel gesetzt, Möglichkeiten zur Aktivierung alter Menschen in kompakter Form weiterzugeben. In fünf Modulen lernen die Teilnehmer/innen eine Vielzahl an praxiserprobten Ideen kennen, die ohne großen Materialaufwand, auch zwischendurch in der Praxis eingesetzt werden können.

Der Lehrgang wurde speziell für Mitarbeiter/innen in Altenwohn- und Pflegeheimen sowie Sozial- und Gesundheitssprengeln konzipiert, die in der psychosozialen Betreuung tätig sind bzw. tätig sein werden. Er bietet ein breites Methodenspektrum, vermittelt jedoch kein Wissen zur Konzeptentwicklung einer psychosozialen Betreuung alter Menschen.

Ich kann den Lehrgang nur weiterempfehlen. Wir haben viele neue Inputs bekommen und konnten miteinander kreativ sein. Dabei sind aus einfachen Dingen tolle Ergebnisse entstanden. Ich freu mich auf's Ausprobieren in der Tagesbetreuung.

Rückmeldung einer Teilnehmerin im Lehrgang 2016

Inhalte

Modul 1 Spiel - 27. Jänner 2018

- Wirkung von Spiel, spielpädagogische Ansätze
- Kurze Spiele für zwischendurch, die Geist und Körper anregen
- Brettspiele für alte Menschen
- Spiel als Einstieg zur Biographiearbeit

Modul 2 Hirnleistungstraining mit ganzheitlichem Ansatz - 24. Februar 2018

- Wirkung des ganzheitlichen Gehirntrainings
- Übungen zur Förderung von Gedächtnisleistung, Konzentration, Reaktion, Phantasie, Wortfindung, logischem Denken, Merkfähigkeit, ...
- Gehirntraining und Bewegung

Modul 3 Bewegung und Musik - 23. und 24. März 2018

- Wirkungsbereiche von Musik bzw. Musikalischer Aktivierung im Alter
- Musik und Biografiearbeit
- Den Jahreskreislauf über Musik wieder erleben - Stundenbildgestaltung
- Hosentaschentänze – Seniorentanz – Tanzen mit dem Rollator – Tänze im Sitzen

Modul 4 Gruppenarbeit und Demenz - 20. und 21. April 2018

- Besonderheiten dementiell erkrankter Menschen
- Gruppenarbeit als Möglichkeit der Aktivierung und Anregung
- Die konkrete Arbeit in und mit Gruppen (Zusammensetzung der Gruppe, Anregung über Alltagsgegenstände, bewährte Fragetechniken)

Modul 5 Kreatives Gestalten - 18. und 19. Mai 2018

- Methoden, um kreatives Potential zu wecken
- Techniken für kreative Geschenksideen
- Jahreszeitliches Gestalten
- Altes Handwerk

Kosten

700.- Euro inkl. Seminarunterlagen und Materialkosten für kreative Arbeiten
update-Förderung möglich

Teilnehmer/innenzahl

Mindestens 10 und maximal 16

Zielgruppe

Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in Altenwohn- und Pflegeheimen und Sozial- und Gesundheitssprengeln

Info und Anmeldung

Bildungszentrum
der Caritas Innsbruck
Weiterbildung für Sozial- und Gesundheitsberufe
Heiligegeiststraße 16
6020 Innsbruck
0512 / 72 70 809
bildungszentrum.fortbildung@dibk.at

Anmeldeschluss

8. Jänner 2018

Referentinnen

Magarete Ringler, MAS (Modul 1, 2 und 5)

Geschäftsführerin des Tiroler Bildungsforums, Spielpädagogin, Lehrerin an der Schule für Sozialbetreuungsberufe, SelbA-Ausbildungstrainerin

Elisabeth Kreutz (Modul 3)

Seniorentanzleiterin und STLplus (STÖ), Integrative Tanzpädagogin (AGB), Lehrerin an der Schule für Sozialbetreuungsberufe, Gedächtnistrainerin

Mag.^a Notburga Gruber (Modul 4)

Altenfachbetreuerin und Pädagogin, zertifizierte Validationslehrerin, Leiterin von Validationsgruppen, Lehrerin an der Schule für Sozialbetreuungsberufe